

Erschienen am 31.10.08 im Höchster Kreisblatt

Von Ulrike Kleinekoenen

B 519: Dicke Panne im Rathaus

Kriftel/Hofheim. Der Stadt Hofheim ist offensichtlich ein ganz dicker Lapsus bei der Offenlegung der Pläne für die geplante B 519 neu unterlaufen, der sicherlich noch ein juristisches Nachspiel haben wird. Mit der Begründung, «die Einwendungsfrist ist bereits abgelaufen», schickte am Montagmittag eine Mitarbeiterin des Bürgerbüros am Chinonplatz eine Hofheimerin wieder nach Hause, die ihre Beschwerde gegen die umstrittene Bundesstraße abgeben wollte. Dabei war es in der Kreisstadt bekanntlich bis Dienstag, 28. Oktober, möglich, seine schriftliche Eingabe für oder gegen das Projekt loszuwerden. Entsetzt, dass sie ihr Schreiben nicht loswurde, ist die Hofheimerin im Krifteler Rathaus vorstellig geworden. Dort hat die Oberamtsrätin Karin Kamer den Empfang des Briefes bestätigt, den sie tags drauf mit 300 Einwendungen aus der Kreisstadt persönlich zum Regierungspräsidium nach Darmstadt brachte.

Dort hatte am Montag der zuständige Sachbearbeiter Manfred Pühler fast ungläubig auf die Information reagiert, dass im Hofheimer Rathaus die Annahme von Stellungnahmen verweigert worden sei. Pühler nahm daraufhin sofort Kontakt mit der Verwaltung in der Kreisstadt auf. Auf den Vorwurf, es seien Bürger mit ihren Briefen nach Hause geschickt worden, erhielt er jedoch zunächst nur die Antwort: «Das kann nicht sein». Pühler, dem Name und Adresse der betroffenen Hofheimerin vorliegen, appellierte deshalb eindringlich an die Hofheimer Kollegen, sie mögen sicherstellen, dass jedem, der seine Argumente gegen oder für die Straße vorbringen möchte, dazu bis Dienstag Gelegenheit gegeben werden muss. Diese Anweisung aus Darmstadt wurde an sämtliche Mitarbeiter per E-Mail verschickt mit der Folge, dass am Dienstag die Annahme der Einwendungen wieder problemlos klappte.

Hofheims Planungsdezernent und Stadtrat Wolfgang Winckler wollte den Vorfall gestern gegenüber dem Höchster Kreisblatt «weder ausschließen, noch bestätigen». Möglicherweise hätte eine Mitarbeiterin das Ende der Offenlegung mit dem Ablauf der Einwendungsfrist verwechselt. Aber dies sei reine Spekulation, zu der er zunächst die Mitarbeiterin befragen wolle. Doch die sei gestern, so Winckler «ihrer Bürgerpflicht als Schöffin in Frankfurt» nachgekommen. Beruhigt zeigte sich der Stadtrat, dass nach dem Hinweis durch den RP sichergestellt werden konnte, dass die Bürger wieder ihre Einwendungen abgeben durften. Rechtliche Konsequenzen erwartet der Jurist Winckler deshalb nicht.

Das sieht Dr. Lars Diederichsen, der Anwalt der Kanzlei Haldenwang, die die Gemeinde Kriftel in dem Verfahren vertritt, ganz anders. Dies ist ein «klarer Verfahrensfehler», der den Rechtsanwalt dazu bewegt, die «erneute Offenlegung der Planunterlagen» zu fordern. «Schließlich müssen wir davon ausgehen, dass einige Hofheimer, die am Montag ihre Beschwerde abgeben wollten, nach Hause gegangen sind in dem Bewusstsein: Ich war zu spät», erklärte Diederichsen dem Kreisblatt. Die Tragweite des Fehlers im Hofheimer Rathaus ist nur schwer einzuschätzen. Wie viele Bürger deshalb ihre Einwendung gar nicht abgegeben haben, bleibt vorerst unklar.

Sprachlos reagierte Kriftels Bürgermeister Christian Seitz (CDU) auf die Panne in der Nachbarkommune. Seitz weiß als Chef der Verwaltung, dass Formfehler durchaus vorkommen und will den Kollegen «überhaupt keinen Vorsatz unterstellen». Dennoch sieht der Krifteler Rathauschef hier einen klaren Verfahrensfehler. Übrigens einer von vielen, die seiner Ansicht nach eine erneute Offenlage der Pläne erfordern. Auch Fußballbundesliga-Schiedsrichter Lutz Wagner hat im letzten Satz seiner mehrseitigen Einwendung als direkt betroffener Bürger, dem durch die B 519 neu die Enteignung droht, diesen Verfahrensfehler gerügt.

Die Krifteler haben noch bis Dienstag, 4. November, 20 Uhr Zeit, ihre Einwendung im Container abzugeben. Tags drauf wird die Rathausspitze die Briefe persönlich nach Darmstadt bringen. Aus Hofheim gibt es 1000, in Kriftel wurden bereits 2000 Beschwerden abgegeben.